Kurz berichtet

Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats vom 28. September

- **(AS) Der Gemeinderat hat in der Gemeinderatssitzung am 28. September folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass zu verschiedenen Fragen in Bezug auf die **planerischen Überlegungen am Freitagshof schriftliche Stellungnahmen der Firma AGOS und des bereits beauftragten Rechtsberaters** eingeholt werden.

2. Der Gemeinderat hat mit 18 Ja-Stimmen und 4 Gegenstimmen beschlossen, **die Entscheidung über die Notwasserbrunnen im Neckartal** zu vertagen.

3. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen:
   I. Die **Beauftragung des Ingenieurbüros Fritz Planung GmbH für die Planung der Beckensanierung der Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken im Freibad.** Die Honorarkosten betragen nach Kostenschätzung 65.435,86 € netto.
   II. Die **außerplanmäßige Freigabe der erforderlichen Mittel** für die Ausschreibung der Beckensanierungen in Höhe von 440.000 € netto.

4. Der Gemeinderat hat mit 19 Ja-Stimmen und drei Enthaltungen **die Beauftragung des Ingenieurbüros Beck für die Planung einer neuen Küchenausstattung im Freibadkiosk beschlossen.** Weiterhin hat er hierzu die außerplanmäßige Freigabe der erforderlichen Mittel für die Ausschreibung der Küchenausstattung in Höhe von ca. 33.000 € netto genehmigt.

5. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen:

5.1. Der Gemeinderat hat **der Gründung des Zweckverbandes Klärschlamm-verwertung Böblingen (kbb) sowie dem Beitritt in den Zweckverband durch Vereinbarung der Verbandsatzung zugestimmt.** Diese Zustimmung gilt ausdrücklich unabhängig von einer etwaigen späteren Veränderung des Mitgliederbestands des Zweckverbands.

5.2. Der Gemeinderat hat **Herrn Bürgermeister Armin Elbl als Vertreter der Stadt Wernau ermächtigt,** in Person in der Verbandsversammlung des Zweckverbands kbb und dessen Verhinderungsstellvertreter, in der konstituierenden Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands kbb allen für die Aufnahme der satzungsmäßigen Aufgaben des Zweckverbands erforderlichen Entscheidungen zuzustimmen. Hierzu zählen insbesondere:

a) Die Bevollmächtigung der Organe des Zweckverbands kbb zum Vollzug aller zum Beitritt des Zweckverbands zum Zweckverband RBB erforderlichen Schritte.

b) Die Zustimmung zu der Übertragung der Aufgaben nach §3 Abs. 1 der Verbandssatzung an den Zweckverband RBB.

c) Die Zustimmung zum Wirtschaftsplan des Zweckverbands kbb für das Jahr 2020 einschließlich Ermächtigungen zur Kreditaufnahme.

d) Die Zustimmung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Zweckverband kbb und dem Zweckverband RBB nach §3 Abs. 3 der Verbandssatzung.

6. Der Gemeinderat hat einstimmig **der Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten an die Fa. Rossi GmbH aus Remseck in Höhe von 78.254,18 € inkl. 16% MwSt. zugestimmt.** Weiterhin soll geprüft werden ob zusätzlich zu einer Dachbegrünung auf eine Photovoltaikanlage möglich ist.

7. Der Gemeinderat hat einstimmig den **Spendenbericht gemäß Spenden-/Sponsoringverfahren nach § 78 Abs. 4 GemO bewilligt.**

Bekanntgaben

1. Aus nicht öffentlicher Sitzung wurde bekannt gegeben, dass der Gemeinderat die **geplanten Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum des Musikvereins Stadtkapelle Wernau e.V.** im Eisstadion, im geplanten Zeitraum 16.-18.7.2021 grundsätzlich unterstützt.

2. Der **Bevölkerungsstand in Wernau** betrug zum 30. Juni 12330 Einwohnerinnen und Einwohner, zum 31. Juli 12340 und zum 31. August 12351 Einwohnerinnen und Einwohner.